

# Riesauer Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphen-Adresse: „Tageblatt“, Riesa. **Amtsblatt** Verantwortlicher: Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 72. **Mittwoch, 28. März 1906, abends.** 59. Jahrg.

Das Riesauer Tageblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Zolger bei ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der k. k. Postanstalten 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Remittabonementen werden angenommen. **Wochen-Annahme für die Nummer des Ausgabestages bis zum Freitag 9 Uhr ohne Gewähr.** Druck und Verlag von Langert & Winterlich in Riesa. — **Verantwortlicher: Hermann Schmidt in Riesa.**

Die Königl. Amtshauptmannschaft hat unter teilweiser Abänderung ihrer Verordnung vom 14. April 1902 beschlossen, den Handel u. s. w. mit Blumen an den Feiertagen des **Weihnachts- und des Osterfestes** gemäß § 105 der Reichsgewerbeordnung in Verbindung mit Ziffer 3 der Bekanntmachung, betreffend Ausnahmen von den Bestimmungen über die Sonntagsruhe vom 3. April 1901 (Reichs-Gesetzblatt Seite 117) fernerhin für die Zeit von vormittags 11 bis nachmittags 4 Uhr zu erlauben.

Der Rat der Stadt Riesa, am 26. März 1906. **Ar.**

## Ordnung

der mündl. Prüfungen an der Knabenschule zu Riesa

(Neue Turnhalle)

Obern 1906.

**Montag, 2. April**

8 Uhr	Al.	E VIb	Anschauungsunterricht	Herr Neumann.
8 <sup>40</sup>	"	E VIa	Bibl. Geschichte	" Thielemann.
9	"	E VIIb	Lesen, Rechnen	" Neumann.
9 <sup>30</sup>	"	E VIIa	Lesen, Rechnen	" Thielemann.
10	"	E Va	Rechnen	" Pfeifer.
10 <sup>30</sup>	"	E Vb	Bibl. Geschichte	" Pfeifer.
11	"	E IIIa	Geschichte	" Reuther.
11 <sup>30</sup>	"	E IIIb	Deutsch	" Köhler.
2	"	E IVa	Naturkunde	" Thieme.
2 <sup>30</sup>	"	E IVb	Deutsch	" Köhler.
3	"	E IIa	Rechnen	" Reuther.
3 <sup>30</sup>	"	E IIb	Erdbunde	" Kurze.

**Dienstag, 3. April**

8 Uhr	Al.	M VIIb	Bibl. Geschichte	Herr Däwerth.
8 <sup>40</sup>	"	M VIIa	Anschauungsunterricht	" Hofmann I.
9 <sup>30</sup>	"	M VIIIb	Lesen, Rechnen	" Däwerth.
10	"	M VIIIa	Lesen, Rechnen	" Hofmann I.
10 <sup>40</sup>	"	M VI	Bibl. Geschichte	" Haad.
11 <sup>30</sup>	"	M V	Erdbunde	" Dir. des. Diegel.
2	"	M IV	Naturkunde	" Brundorf.
2 <sup>40</sup>	"	M III	Rechnen	" Org. Scheffler.
3 <sup>30</sup>	"	M II	Katechismus	" Kant. Fischer.

**Mittwoch, 4. April**

8 Uhr	Al.	H V (Vortl.)	Bibl. Geschichte, Rechnen	Herr Obl. Nitzsche.
8 <sup>40</sup>	"	M I	Deutsch, Naturkunde	" Böhme.
9 <sup>30</sup>	"	E Ib	Deutsch, Raumlehre	" Hofmann.
10	"	E Ia	Katechismus, Rechnen	" Hofmann II.
10 <sup>40</sup>	"	E Ia	Turnen	" Haad.
11	"	E IIa	Turnen	" Haad.
11 <sup>30</sup>	"	M IV	Turnen	" Knauth.
11 <sup>40</sup>	"	M II	Turnen	" Knauth.

**Samstag, 7. April**

10 Uhr Entlassung der Konfirmanden (Turnhalle).

**Dienstag, 10. April**

8 Uhr **Verzehrung**. 11 Uhr **Aufnahme** der schulpflichtig gewordenen Knaben der mittleren und einfachen und der der Knabenschule zugewiesenen Mädchen der mittleren Bürgerschule (Turnhalle).

Die **Hefte** liegen während der mündl. Prüfung der Klasse in der Turnhalle aus. Die **Zeichnungen** sind in Nr. 2 ausgestellt.

Kindern ohne Begleitung Erwachsener ist das Betreten der Turnhalle und des Ausstellungszimmers nicht gestattet.

Zu den Prüfungen und Schulfeierlichkeiten ladet die Eltern und Angehörigen der Schüler, die Behörden und alle Freunde der Schule zugleich im Namen des Lehrerkollegiums ergebenst ein

Riesa, den 28. März 1906.

**Dr. Göhl.**

Der Weizen- und Roggenankauf ist geschlossen. Inländ. Hafer sowie Heu und Roggenlangstroh wird weiter gekauft. **Königl. Probitantamt.**

Nachdem die Ergebnisse der diesjährigen Einkommen- und bez. Ergänzungssteuer-einschätzung den Beitragspflichtigen bekannt gemacht worden sind, werden in Gemäßheit der Bestimmungen in § 46 Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 und bez. § 28 Abs. 2 des Ergänzungssteuergesetzes vom 2. Juli 1902 alle Personen, welche hier ihre Steuerpflicht zu erfüllen haben, denen aber die Steuerzettel nicht haben behändigt werden können, aufgefordert, wegen Mitteilung des Einschätzungsergebnisses sich bei der hiesigen Ortssteuereinnahme zu melden.

Promnitz und Moritz, am 28. März 1906.

**Die Gemeindevorstände.**

## Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 28. März 1906.

Wie bereits erwähnt, findet nächsten Freitag, den 30. d. M., nachmittags 4 Uhr im Hotel zum Gesellschaftshaus in Großenhain die Generalversammlung des Bezirksobstbauvereins Großenhain statt. Es sei unter Hinweis auf das Inserat in Nr. 69 d. Bl. hiermit noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß der Vortrag des Herrn Bankier Becken-Dresden über: „Altes und Neues beim Obstbau“ auch für die Damen die freundlichste hierzu eingeladen sind, sicher von Interesse sein wird.

Montag, den 26. März, fand in der Gewerblichen Fortbildungsschule die diesjährige Osterprüfung und die Entlassung der Schüler statt, die nicht mehr fortbildungsschulpflichtig sind. Herr Lehrer Janke hielt die Entlassungsrede, wies die Abgehenden darauf hin, daß sie von nun an wohl des Schulzwanges ledig seien, daß aber in Zukunft ihre Pflichten größer werden, und daß nur der wahrhaft frei ist, der sich selbst freiwillig dem unterwirft, was Gesetz und Ordnung von einem guten Staatsbürger fordern. Durch Mäßigkeit in jedem Genuß möchten sich die jungen Leute, denen der Herr Redner die Segenswünsche der Schule aussprach, geistig und körperlich gesund erhalten. Einigen der aus der Schule Scheidenden wurden von Herrn Direktor Dr. Schöne, der auch die Entlassung aussprach, Bücher als Anerkennungsgegenstände verabreicht, aus Mitteln beschafft, die vom Gewerbeverein gespendet waren, der alljährlich auf diese Weise sein Interesse an der Gewerblichen Fortbildungsschule bekundet. Herr Oberlehrer Diegel, der aus dem Lehrerkollegium der Gewerblichen Fortbildungsschule scheidet, sprach Herr Stadtrat Ayres im Auftrage des Ausschusses für diese Schule Worte der Anerkennung für seine 27jährige ersprießliche Tätigkeit an der Anstalt aus.

An der Allgemeinen Fortbildungsschule wurde die mündliche Osterprüfung, der auch der Königl. Bezirks-Schulinspektor Herr Schukat Sieber von Großenhain betwohnte, am 27. März abgehalten. Die Schüler, die ihrer Fortbildungsschulpflicht genügt haben, wurden

durch Herrn Oberlehrer Diegel auf Grund des Gesetzes entlassen, nachdem Herr Lehrer Thielemann Abschiedsworte an sie gerichtet hatte, die sich an den Ausspruch: „Vete und arbeits!“ knüpften, die jungen Leute mahnten, sich vor Müßiggang zu hüten, die Fortschritte der Zeit nicht unbeachtet zu lassen, sich vor Religionspötlern in acht zu nehmen, sektiererisches Wesen zu vermeiden und nie das Gottvertrauen zu verlieren. Mögen die herzlichsten Worte willige Herzen gefunden haben!

In der vollstimmlichen geistlichen Musikaufführung, die nächsten Sonntag in unserem schönen Gotteshaus stattfindet, werden einfache alte geistliche Volkslieder mit ihren oft erschütternd wirkenden Harmonien gesungen werden. Da wir in der Passionszeit leben, so werden hauptsächlich Passionslieder, die das Leid des Erlösers ergreifend schildern und malen, geboten werden. Unser schönster Choral: „O Haupt voll Blut und Wunden“ wird z. B. in dreifacher Form gesungen: Melodie und Harmonie von Hasler, dann im Satz von Erläger und zuletzt von Bach. Die Orgellänge werden hauptsächlich den größten Meister Seb. Bach in seiner Tiefe und Innerlichkeit zeigen.

Bezüglich des Nordostbahnprojektes Riesa-Großenhain-Königsbrunn hat die Finanzdeputation der Zweiten Kammer, welche die Eisenbahnsachen in Spezialberatung zu erledigen hat, beschloffen, die Petitionen um Erbauung obiger Bahnstrecke der königlichen Staatsregierung zur Erwägung zu überweisen.

Außerordentliche Schwierigkeiten bereitet die Fehlung des unterhalb des Mühlberger Elbhafens total in Grund gegangenen Kohlenkahnes. Die ungünstige Lage des gesunkenen Fahrzeuges — dasselbe liegt fast quer im Elbstrome mit dem Vorderteil in der Fahrtrinne — erschwert die Fehlungsbearbeiten ungemein. Die um das Schiff herum eingerammten Pfähle mit den Hebevorrichtungen sind von talwärts fahrenden Rähnen wieder zertrümmert worden. Auch der Versuch, das Schiff in eine andere Lage zu bringen, ist mißglückt, die starken Drahtseile des Flaschenzugs zerrissen wie Bindfäden, aber das Schiff rührte sich nicht. Die nun schon 3 Wochen dauernden Ar-

beiten waren bisher völlig ohne Erfolg und kann es nach mehreren Wochen dauern, ehe das Verkehrshindernis beseitigt ist, denn der gesunkene Kahn ist für die Talschiffahrt gefährlich, da Rähne auf das unter Wasser liegende Schiff auffahren und Havarie erleiden können.

Die nächsten Postverbindungen nach Deutsch-Südwestafrika finden statt: 1. für Briefsendungen und für Pakete nach Swatopmund und für Pakete nach Lüderichsbucht mit Voermann-Dampfer „Ernst Voermann“, ab Hamburg am 30. März abends, in Swatopmund etwa am 26. April. Schluß in Hamburg am 30. März für Briefe 2 Uhr nachmittags, für Pakete 12 Uhr mittags. Letzte Beförderung ab Berlin Lehrter Bahnhof für Briefe am 30. März 9 Uhr vormittags, für Pakete am 29. März 11 Uhr 58 Minuten abends; 2. für Briefsendungen nach Lüderichsbucht und Swatopmund mit englischem Dampfer über Kapstadt, ab Southampton am 31. März, in Kapstadt am 17. April, von da weiter mit nächster Gelegenheit. Letzte Beförderung am 30. März ab Köln 6 Uhr 1 Minute nachmittags, ab Oberhausen 7 Uhr 54 Minuten nachmittags, ab Berlin Schlesischer Bahnhof 11 Uhr 24 Minuten vormittags. Die nächsten Posten aus Swatopmund, Abgang am 4. und 11. März, sind zu erwarten am 28. März und 1. April.

Ueber die Witterungsprognose wird die meteorologischen Institute wird bekanntlich überall geklagt, ganz besonders aber in Sachsen. Daß hier die Wetterprognosen, die das Rgl. Sächs. Meteorologische Institut ausgibt, oft unzutreffend sind, erklärt sich leicht dadurch, daß Sachsen in den Ebenen, im Gebirge, an der Elbe usw. natürlich verschiedene Vorbedingungen zur Entwicklung der Witterungsverhältnisse besitzt. Wie nun regierungsseitig verläutet, wird die Regelung des Wettervorhersagebetriebes von Reichswegen geplant. Das Reich beabsichtigt nach den Auslagen des Geh. Regierungsrats Dr. Hallbauer das System der Wetterprognosen nach der Art des bayrischen Systems einzurichten. Es soll nämlich von einer Zentralfstelle aus an eine Anzahl Post- und Telegraphenanstalten aus die Wettervorhersage in Chiffreschrift telegraphiert, dort dann übertragen und an einer jedem zugänglichen Stelle angeschlagen wer-



Explosion durch Überdruck oder einen Schaden an der Trommel entstanden ist, konnte noch nicht festgestellt werden.

Wien, 27. März. Hier stürzte ein ca. 14 Meter langes Gebäude der Gräbammühle bei Galm nach der Flussseite zu in sich zusammen. In diesem neuerbauten Gebäude befanden sich einige Maschinen zu Mälzereizwecken, während es in der Hauptsache an eine Zuchtmaschine in Wien vermieter war.

**Bermischtes.**

Teure Blumen. Bei der diesjährigen Frühlingsausstellung der Gartenbau-Gesellschaft in Massachusetts ist eine weiße Nelke ausgestellt, die ein Blumenzüchter aus Neu-Bedford gezüchtet hat und die alle bisher bekannten an Schönheit übertrifft.

**Neueste Nachrichten und Telegramme**

vom 28. März 1906.

(X) Kiel. Der Panzer „Dorf“ bestand vorzüglich seine dreimonatliche Probefahrt. Das Schiff tritt in die aktive Schlachtflotte ein und wird Schlachtschiff des Befehls-habers der Aufklärungsflotte (B. L.)

(X) Stettin. Im Stettiner Krankenhaus wurden weitere Personen als pockenverdächtig eingeliefert.

(X) Triest. In der Nähe zweier luxemburgischen Ortschaften, Breidweiler und Redingen, wurden ein Bittwer und eine Witwe mit durchschnittenem Halse aufgefunden. Wahrscheinlich hat derselbe Mörder in beiden Fällen die Tat begangen.

(X) Breslau. Die Arbeiter fast aller größeren Fabriken in Osnabrück sind ausständig. In der Fabrik Pelzer wollten Ausständige die Fesselung auslösen. Der Meister, der dies verhindern wollte, wurde durch einen Revolvererschuss lebensgefährlich verletzt.

(X) Brüssel. Die deutschen Bergungsmannschaften ließen ihre Schuttschilde unter Aufsicht zweier Steigermechaniker zurück. Die französischen Bergungsmannschaften sehten die Bergungsarbeiten mit den deutschen Apparaten fort.

(X) Lens. Die gerichtliche Untersuchung zur Feststellung der Ursache des Grubenunglücks in Courrières nimmt ihren Fortgang. Nach den Aufzeichnungen eines in dem untersten Teile des Schacht 3 beschäftigten Arbeiters ist das Feuer nicht, wie man bis jetzt gesagt hat, in einem Kohlenhaufen entstanden, sondern in einem noch nicht ausgebeuteten Stollen, in dem man außer Gebrauch befindliche Holzstücke lagern hatte.

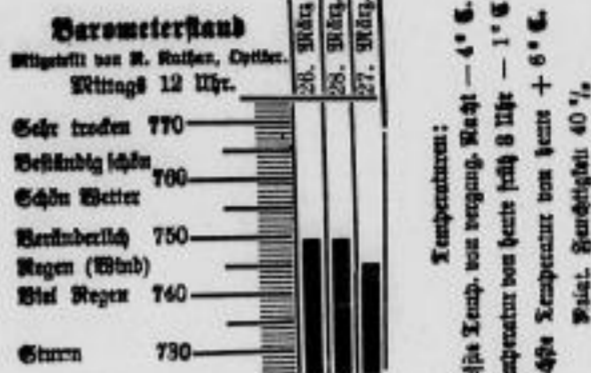
(X) Washington. Die Marinekommission des Repräsentantenhauses beschloß gestern den Bau eines Linien-schiffes von größtem Typ, dessen Donnegeschalt der Marinesekretär bestimmen solle, und den Bau von drei Torpedobootzerstörern zu beauftragten, sowie ferner die Ver-

ausgabung von einer Million Doll. nach Ermessen des Marine-Departements für Unterseeboote, sodann von 1 250 000 Doll. für ein Trockenock und von 1 400 000 Doll. für ein Schwimmbock. — Präsident Roosevelt hat an den Kongress eine Botschaft gerichtet, in der empfohlen wird, das Gesetz über die Erhaltung der Niagarafälle in Kraft zu setzen, ohne daß der Abschluß eines Vertrages der inbetracht kommenden Staaten abgewartet wird.

**Die Ereignisse in Rußland.**

(X) Petersburg. Auf Anordnung des Ministers des Inneren werden die Apotheken und Drogerien strengstens überwacht, da die Polizei erfahren hat, daß hier Sprengstoffe angefertigt bzw. aufgehoben werden.

**Wetterwarte.**



**Wetterprognose für den 29. März.**  
(Orig.-Mittteilung vom Kgl. meteorolog. Institut zu Dresden.)  
Witterung: Regnerisch, in den höheren Lagen Schneefall. Temperatur: Unter normal. Windrichtung: Nordwest. Luftdruck: Tief.

**Dresdner Börsenbericht des Rieser Tageblattes vom 28. März 1906.**

Table with multiple columns listing various stocks, bonds, and commodities with their respective prices and market movements.

**Kauf und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien u. Einlösung aller werthabenden Coupons und Dividendenscheine.**

**Menz, Blochmann & Co. Filiale Riesa Bahnhofstr. 2** (früher Creditanstalt).

**Annahme von Geldern zur Verzinsung, Beleihung börsengängiger Wertpapiere.**

**kleinere Wohnung** im Hinterh., Kammer, 80 M. jährl., pass. für ältere Leute oder einzelne Person. 1. Juli zu beziehen. Offert. unt. R. T. 50 in die Exp. d. Bl. erb.

**Zutterkartoffeln** 25 Zentner verkauft Niederlage Langenberg. **Sunte Sommerhemdenbarchente** empfehle in vorzüglicher Qualität **Adolf Ackermann.**

**Russisch Brod** feinstes Thegebäck, 4 Pfund 120 Pfg., Bruch 100 Pfg. **H. Seidmann, Hauptstr. 83.**

**Zum Quartals-Anfang** empfehle meine Firma zur Vermittlung von Abonnements auf **alle Zeitungen** für Unterhaltung, Mode, Gewerbe etc. zu Original-Preisen frei ins Haus. **Joh. Hoffmann, Buchhandlung, Hauptstr. 36.**

**Achtung! Mehl!** Nächsten Dienstag trifft eine Ladung meines bekannten **Kaiser-Mehles** ein und nehme Bestellungen im Hasen und Boberfen 10c entgegen. Hochachtungsvoll **Karl Rielaß, Boberfen.**

**Enteneier** zur Brut verkauft Seyfert, Markt. **Dampffaffen** verkauft billig Gröde, Streiblerstr. 32 part. **Schellfisch** trifft heute abend frisch ein und empfiehlt Fischhandlg. Carolagr. 5.

# Volkstümliche geistliche Musikaufführung in der Trinitatiskirche zu Riesa

Sonntag, den 1. April 1906.  
**Alt-Solo:** Frau **Elise Rebhun**, Konzert- und Oratorien-Sängerin aus Dresden.  
**Chor:** Der verstärkte Kirchenchor.  
**Orgel:** Herr Organist **F. W. Scheffler**.  
**Leitung:** Cantor **Th. Fischer**.

Zur Aufführung kommen als **Chorsätze:** Zwei alte Oster- gesänge (aus dem 12. u. 16. Jahrh.), zwei altböhmische Gesänge (aus dem 14. u. 15. Jahrh.), Chorsätze (aus dem 16., 17. u. 18. Jahrh.), geistlicher Dialog von **A. Becker** (mit Alt-Solo). **Alt-Solo:** Arie: „Er ward verschmähet“ — aus „**Messias**“ von **Händel**. Bassonslied von **Ph. G. Bach**, „**Agnus Dei**“ von **Mozart**. Orgelsätze von **J. Seb. Bach** und **J. Rheinberger**.

Einlaß: 5 1/2 Uhr. Anfang: 6 Uhr. Ende: 7 Uhr.  
 Der Reingewinn soll der Chorknaben-Stiftung überwiesen werden.

Programme zum Eintritt: für das Schiff 20 Pfennig, für die beiden Emporen 1 Mark, für den Altarplatz 1 Mark 50 Pfennig sind in den Buchhandlungen von **Joh. Hoffmann**, Hauptstr., und **A. verm. Reinhardt**, Wettinerstr., bis Sonntag Mittag zu haben. Am Sonntag können noch Eintrittsprogramme von 5—6 Uhr in der Kirchenexpedition (im Pfarrhause) entnommen werden.

## Hotel Wettiner Hof.

Sonntag, 1. April

### Großes Preis-Skat-Tournier

50 Spieltische. im Ballsaal. 50 Spieltische.  
 I. Serie nachmittag 5 Uhr. II. Serie abends 8 Uhr.  
 — Hoher erster Preis. —  
 Das Partett ist nur für die Spieler reserviert.  
 Höflichkeit ladet ein **R. Richter.**

## Gebr. Herren- und Damenräder,

gründlich vorgerichtet, zum Teil auch ganz wenig gefahren, hat billig mit Garantie abzugeben

### Adolf Richter, Riesa.

Beim Kaufe Lernen gratis auf großer Radfahrbahn.

## Weimanns Fahrradhandlung

empfiehlt **nur erstklassige Fahrräder**, die leichtlaufendsten und weltberühmtesten Marken wie **Brennabor**, **Stömer**, **Mars**, **Redars- ulmer**, **Pfaff**, **Hänel** etc. zu konkurrenzlos billigen Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen. Reichhaltiges Lager in allen **Größen** und **Zu- behörteilen**. Alle Reparaturen werden sachgemäß u. billig ausgeführt.

**C. Weimann, Seerhausen.**  
 Billigstes und leistungsfähigstes Fahrradgeschäft der Umgebung.

Sämtliche am 1 April fällig werdende

# Coupons

löse ich von heute ab **spesenfrei** an meiner Kasse ein.  
**Mündelsichere Wertpapiere** sowie andere Anlagewerte halte ich jederzeit **vorrätig**.  
 Gleichzeitig bringe ich meine feuer- und diebessichere **Stahlkammer** in empfehlende Erinnerung.  
 Riesa, den 13. März 1906. **A. Messe.** Bankhaus.

Zum Anzuge empfehle **Gardinen**, weiß und crème, prächtige neue Muster, Ntr. von 35 bis 160 Pfg.  
**Vitragestoffe**, weiß, crème, gold, mais in allen Preislagen.  
**Spachtel-Borden** in entzückenden Mustern, Ntr. von 25 bis 150 Pfg.  
**Heinrich Lohmann**, Albertplatz.

**Wesers Restaurant.**  
 Morgen Donnerstag Schlachtfest.

## Für Konfirmanden Uhren

getragen, aber bestens vorgerichtet, empfiehlt unter Garantie **Uhrmacher B. Költzsch**, Wettinerstraße 37.

In passenden Mustern empfehle: **Tischdecken**, **Kommodendecken**, **Nächtischdecken**. Große Auswahl.  
**Adolf Aldermann.**

# Gröffnungs-Anzeige!

Allen werten Bekannten, Gönnern und Freunden die ergebene Mitteilung, daß ich am 1. April c. in

## Gröba, Riesaerstraße Nr. 10

(vis-à-vis der Hafenschänke)

# Spezial-Molkerei-Geschäft

eröffne. Ich bitte um geneigtes Wohlwollen und zeichne hochachtungsvoll

### F. J. Rösler.

## A. Herkner

Inh. Johannes Kühnert.

Hochzeits- und Gelegenheits-  
**Geschenke**  
 in allen Preislagen.  
 Spez.: silberne und versilberte **Bestecke.**



Konfirmations-  
**Geschenke.**  
 Empfehle mein großes Lager **Uhren** **Goldwaren.**

## Evangelischer Arbeiterverein.

Donnerstag, den 29. März a. c., abends 8 Uhr  
**Versammlung** im Wettiner Hofe mit Vortrag des Herrn Sekretär **Haupt** aus Hamburg über die deutsche **Mittels- standsbewegung**. Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist dringend erwünscht. Gäste sind willkommen.  
 Riesa, 26. März 1906. Der Vorstand.

## Rabatt-Sparverein Riesa

Es ist wiederholt in der Öffentlichkeit ausgesprochen worden, daß **Rabatt-Sparvereins**-Marken nicht freiwillig dem kaufenden Publikum verabsolgt werden. Indem wir unsere Mitglieder auf § 13 Absatz 3 der Satzungen verweisen, richten wir an unsere sehr werthgeschätzte Kundschaft die ergebene Bitte, vorkommende Fälle sofort dem Vorstande anzuzeigen.

**Der Gesamtvorstand des Rabatt-Sparvereins Riesa.**

## Der Geflügelzüchter-Verein Riesa und Umgegend

empfiehlt verschiedene Rassen **Bruteier** und erlegt unbefruchtete einmal. Bestellungen an Herrn **R. Strehle**, Wettinerstraße 12.

Schwarze Minorita	Dtd. 5,— Mark
Weißer	3,50
" Italtener	5,—
" "	3,50
Rebhuhnfarbige Italiener	3,—
Weißer Orpington	3,50
Schwarze deutsche glattl. Langshan	5,—
Gesperrt. Wymouth Rocks	4,—
Bergische Kräher	5,—
Gelbe Wyandottes	5,—
Lachsfarbige Favatolles	5,—
Wahelner Ruckdupsperber	5,—

Bruthennen werden gekauft.

## Konfirmationskarten,

Bücher, relig. u. weltl. Inhalts, **Bilder**, gerahmt u. ungerahmt, als **Geschenke** für Konfirmanden sehr geeignet, empfiehlt in reichster Auswahl

### Joh. Hoffmann, Buchhandlung

Riesa, Hauptstraße 36.

## Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenke

— stets Neuheiten —  
 sowie vollständige **Küchen- und Wohnungeinrichtungen** mit allen **Polstermöbeln** etc. kaufen Sie gut und billig bei

### Adolf Richter, Riesa.

Barriere und 1. Etage.  
 Gegen 25 Zimmer am Lager.

## Café Central.

Erstklassiges Lokal.  
 Gutes Bier.

## Fiedlers Kristallhallen, Lommatzsch.

Täglich:  
**grosstes Kellerfest à la Alt-Heidelberg.**  
 Täglich:  
**grosse Studentenkneipe und Freikonzert.**  
 Hochachtungsvoll **Ernst Fiedler.**

## Schusters Restaurant.

Donnerstag, den 29. d. M.  
**Schweinschlachten.**

## Bienen- und Baumzucht-Verein für Riesa und Umgegend.

Sonntag, den 1. April, nachm. 3 Uhr im Gasthose zum Anker in Riesa Ansprache über eine Obst- und Bienenausstellung. Nachweis von **Bekleidern**, Verlosung der angekauften Gegenstände. **Der Vors.**

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, sowie den reichen **Blumenschmuck** beim Begräbnisse unseres lieben kleinen **Erich** sagen wir allen Nachbarn, Freunden und Bekannten unsern **aufrichtigsten Dank**.  
 Die trauernde Familie **Klemm**.  
 Poppitz, den 27. März 1906.

## Todesanzeige.

Gestern nachmittags 1/4 Uhr verschied nach kurzen, jedoch schweren Leiden mein lieber, treusorgender Gatte, Herr **Gustav Bunzel**, im vollendeten 50. Jahre.  
 Beerdigung Sonnabend 1/2 Uhr von der Porentationshalle aus.  
 Riesa, den 28. März 1906.  
 Die trauernde Witwe **Wilhelmine Bunzel.**

Die heutige Nr. umfaßt 8 Seiten.

Nr. 72.  
 Hagen-Berich  
 Am Regier  
 miffare.  
 1. Allgem  
 23, die Hel  
 einde Dresd  
 de und der  
 ie den Ber  
 chadt und  
 Staatshau  
 Bereichs de  
 Kunat h  
 abzuschlie  
 Der Sto  
 dt Dresden  
 dem Umbau  
 en das gl  
 rden.  
 Die Abgg.  
 hern sich in  
 gegenteilige  
 ge größtes  
 dt Dresden  
 Abänderun  
 ge, so sei  
 außerung f  
 000 Mark f  
 at sei die  
 nisse, die  
 grund, und  
 nung get  
 chtet das  
 stheit. Ab  
 Brähfche  
 s neue Stäm  
 r Borberatu  
 tstage wird  
 Finanz  
 tgegen, das  
 erteilt habe.  
 resden anlan  
 alleintige P  
 erung habe  
 egelegt, das  
 Augustus  
 ne Brücken  
 che, so müß  
 38 verläng  
 les der Sto  
 he Summen  
 tion anlang  
 hnen erstrec  
 geben, daß  
 Wohl be  
 „Und des  
 bestungsvoll  
 „Es ist o  
 tolle.“ auf  
 daß ich nicht  
 jen und wie  
 „Dann i  
 Panzer.“  
 nen Sessel  
 vlich aus  
 lagen; sie  
 neu verlobt  
 Herr  
 hier.“  
 „Ihre  
 „Ja, sie  
 Stimme so  
 verlassen, i  
 was vorge  
 des armen  
 Seit u  
 Dittie  
 Silu. „  
 Sie kam  
 rüchelten  
 „Wo ist  
 „Nein.“  
 sie nicht o  
 weih nicht,  
 sofort wie  
 Entfaher,  
 Schöne se  
 wiedergeh  
 ven beid  
 sie die Trä







Nur noch diese Woche.  
**Räumungs-Verkauf**

zu herabgesetzten Preisen  
 wegen Aufgabe des Ladengeschäfts.  
**Rieser Möbelfabrik Otto Glas**  
 Riesa, Hauptstraße 51  
 Fabrik: Riesa-Neuweida.      Fernsprecher: 286.

**Eine Umwälzung**

Im Margarine-Consum hat die beliebte Delikatess-Margarine  
**Solo in Carton**  
 verursacht.  
 Früher gebrauchte man Margarine gewöhnlich als Notbehalt für  
 Butter; heute ist Solo in Carton allgemein als selbständiges  
 Nahrungsmittel bei den Hausfrauen geschätzt und der  
 Butter gleichgestellt.

**Dr. Thompson's  
 Seifenpulver**  
 Marke Schwan  
 ist  
 praktischen Hausfrauen  
 unentbehrlich.  
 Zu haben in allen besseren Geschäften.

**PALMIN**

Feinste Pflanzenbutter  
 zum Kochen, Braten und  
 Backen

**Haus**  
 in Röderrau, vollvermietet,  
 welches sich gut verginst,  
 bei geringer Anzahlung sofort zu  
 verkaufen. Off. u. K 360 in die  
 Exp. d. Bl. erbeten.

**Schlacht-Pferde**  
 kauft z. höchst. Preisen  
 Hochschlacht. Riesa, Schützenstr. 19.  
 Otto Gundermann.

**Achtung!**  
 Ein 5 jähriger schwarzer Wallach  
 (eingefahren) ist zu verkaufen  
**Schloß Seerhausen.**  
 Näheres zu erfahren beim Rutscher.  
 Ein Pony mit Geschirr  
 und Rutschwagen, wie neu, ist preis-  
 wert zu verkaufen.  
**Gustav Starke, Rathildenstr.**

**Guten Bauwand**  
 hat noch unentgeltlich abzugeben  
**G. A. Müller, Röderrau,**  
 Ecke Wilhelmstraße, Neubau.

**Alleebäume,**  
 großbl. Linden in vorzügl. Qual.  
 verkauft **W. Augustin,**  
 Forsthaus Rathen, Post Stauchitz.

**Abdeckerei Riesa**  
 zahlt, wie bekannt, für totes, un-  
 brauchbares und ungenießbares  
 Vieh die allerhöchsten Preise.  
 Telefon: Amt Riesa Nr. 256.

**Säfer, Hädel, Heu, Stroh, We-**  
**laffestutter** sowie alle Sorten  
**Aleie und Schrot,** desgl. für Hüh-  
 ner und Tauben in Körnern und  
 Fleischfutter empfiehlt  
**Gustav Starke, Rathilden-**  
**straße.**

Gefundes  
**Säckelstroh**  
 kauft **Gustav Starke, Rathildenstr.**

**Die Schönste**  
 weiße, lammetweiche Haut, ein zartes,  
 reines Gesicht mit rosigen jugendli-  
 chen Aussehen und blendend schönem  
 Teint erhält man bei tägl. Gebrauch  
 der echten  
**Steckenpferd-Lilienmilch-Seife**  
 von Bergmann & Co., Rabenau, mit  
 Schutzmarke Steckenpferd. à St. 50  
 Pf. bei: **Oskar Förster, A. B. Ge-  
 nade, F. W. Thomas & Sohn,**  
**Paul Blumenschein, Friedr. Bütt-**  
**ner,** sowie in der **Stadt-Apothek.**

**Fette**  
**Schweine**

und schwere Mastochsen bei den  
 jetzigen Fleischpreisen zu verkaufen,  
 ist für den Bestzer eine sehr ange-  
 nehme Sache. Allerdings muß vor-  
 her die Fleischlust durch phosphor-  
 sauren Futterkalk aus der **Aufers-**  
**Drogerie Riesa, Moritz Damm**  
**Nachfolger,** angeregt werden. Lehr-  
 reiche Abhandlung für lohnende  
 Viehfütterung dorthelbst gratis zu  
 haben.

**Verlangen**  
 Sie bitte beim Einkauf einer Zahnbürste nur die **BRUN-**  
**SIN-ZAHNBÜRSTE** (D. P. G. a.) mit Gummi-Zahn-  
 Radierkissen, allein mittels dieser können Sie Ihre Zähne  
 weiß und sauber erhalten.  
 Zu haben bei: **Oskar Förster, Central-Drogerie,**  
**A. B. Hennicke, Drogerie.**

**Willi Schöpel**  
 P. Nieschke Nachfolger  
**Uhren**      Empfehle in      **Goldwaren**  
 in Metall, Nickel, Silber      reichster      in Double, Charnier u.  
 und Gold, mit nur so-      Auswahl u.      massiv Gold.  
 liden, gut abgezogenen      äußerst      reizende  
 Werken.      billigen      **moderne Schmuckstücke.**  
 Spezialität:      Preisen      Fachmännische  
**Silberne Herrenuhren.**      geschmackvolle      reelle Bedienung.  
**Paffende Geschenke zur Konfirmation.**  
 Werkstatt für äußerst sorgfältigste und gewissenhafte Reparaturen.

**Dresdner Felsenkeller-Lagerbier.**  
**Dresdner Felsenkeller-Pilsner.**  
**Dresdner Felsenkeller-Lagerbier.**  
**Dresdner Felsenkeller-Pilsner.**  
 Niederlage bei Herrn **August Hering** in **Riesa-Neuweida.**

**Coupons-Einlösung.**  
 Am 1. April fällige Coupons und verlorene Wert-  
 papiere werden bereits vom 17. März ab an unserer  
 Kasse kostenfrei eingelöst.  
 Riesa, 13. März 1906.  
**Wenz, Blochmann & Co.**  
 Filiale Riesa.

**Gesangbücher**  
 von Mk. 1,50 an bis zum feinsten Genre empfiehlt in  
 größter Auswahl  
**Hugo Munkelt.**  
 Rameneindruck sofort gratis.

**Coupons-Einlösung.**  
 An unserer Kasse werden am 1. April 1906 fällige  
**Coupons, Dividendenscheine und ausgeloste Stücke**  
 bereits von heute ab eingelöst.  
 Riesa, 13. März 1906.  
**Rieser Bank, Akt.-Ges. zu Riesa.**

Wirkliche Freude bereitet Ihnen nur ein dauerhaftes  
**erstklassiges Solidaria-Fahrrad.**  
 Wir liefern Ihnen solches auf Wunsch auch gegen  
**Teilzahlungen.**  
 Anzahlung Mk. 20, 30, bis Mk. 50; Abschaltung monatl. Mk. 2 bis Mk. 15. Billige  
 Ersatzteile geben wir bei Barzahlung schon von Mk. 50. an ab. Auch Ersatz-  
 teile wie Laufwerke, Luftschluche, Laternen, Glocken etc. kaufen Sie bei uns  
 am billigsten. — Preisliste gratis und franko. —  
**J. Jendrosch & Co., Charlottenburg No. 544**

**Reste.**  
 Die durch flotten Geschäftsgang  
 wieder angesammelten Reste und  
 Abschnitte von: Kleidern u. Blau-  
 senstoffen, noch zu großen Kleidern,  
 Kinder-Kleidern, Röcken u. Blusen  
 reichend, sowie von: Hemden und  
 Jacken-Barchenten, Bettzeugen,  
 Möbelstatten, Schürzenstoffen etc.  
 werden jetzt kurz vor Beginn der  
 Frühjahrs-Saison außergewöhnlich  
**billig**  
 abgegeben.  
**W. Fleischhauer**  
 Inh. Rich. Deate.

**Zur Konfirmation**  
 empfiehlt in bekannter Güte:  
**Glacéhandschuhe**  
 von 1,50 Mk. bis 2,50 Mk.  
**Seidenhandschuhe**  
**Zwirnhandschuhe**  
**Hosenträger**  
**Chemisets, Kragen**  
**Manchetten**  
**Chemisets, Kragen-**  
**u. Manschettenknöpfe**  
**Max Werner, Hauptstr. 65.**

**Damen-**  
**Regenschirme**  
**Herrens**  
**Regenschirme**  
**Spazierstöcke**  
**Portemonnaies**  
 empfiehlt in größter  
 Auswahl und billigst  
**H. W. Hofmann,**  
 Ecke Pausitzer u. Wettinerstr.

Annahmestelle der  
 rühmlichst bekannten  
 Thüringer Kunstfärberei  
 Chem. Wäscherei Königsee  
 bei B. verw. Reinhardt,  
 Wettinorstr. 29.  
 Neue hochmoderne Farben.  
 Absendung jeden Freitag.

Der beliebte  
**Mandel-Seifenband**  
 (zum Scheuern und Aufwaschen un-  
 entbehrlich) ist wieder vorrätig, à  
 Pack 10 Pfg. Wiederverkäufer wer-  
 den gesucht.  
**F. W. Thomas & Sohn,**  
 Hauptstr. 69.  
**Johannisbeerfärb, Rosenhonig**  
 lindert Keuchhusten etc. Zu haben bei  
**Paul Koschel Nachf.,**  
 Bahnhofstraße.

**Tednikum Riesa**  
 150. technisch.  
 Lehr-Anstalt.  
 Ingenieurwesen,  
 Techniker.  
 A. Nebel & Sohn & Söhne.  
 Riesa-Neuweida, Hauptstraße.  
 1. Fluss auf der Riesa. 2. Riesa-Neu-  
 weida & Riesa-Neuweida, Hauptstraße.  
 Dr. F. Schwan.